

# ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

## Larissa Dubau Coaching LLC

*Member: Fachzentrum fuer Hundeverhalten & Beziehung Ltd., Paphos, Zypern*

*Stand: 2026*

### § 1 Geltungsbereich und Vertragsparteien

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte - gleich ob mit Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB oder mit Unternehmern im Sinne des § 14 BGB - die mit der

#### **Larissa Dubau Coaching LLC**

30 N Gould St, Ste N

Sheridan, WY 82801, USA

Vertreten durch: Larissa Dubau (Chief Executive Manager)

E-Mail: kontakt@hundalleinlassen.de

Web: www.hundalleinlassen.de

(„Anbieter“, „wir“, „uns“) abgeschlossen werden.

Alleinige Gesellschafterin (Member) der Larissa Dubau Coaching LLC ist das

#### **Fachzentrum fuer Hundeverhalten & Beziehung Ltd.**

Gladstonos 12-14

8046 Paphos, Zypern

(„Gruppe“). Sämtliche Rechtsgeschäfte werden durch die LLC abgeschlossen; die Member-Stellung der Ltd. begründet keine eigenständige Haftung der Ltd. gegenüber dem Kunden.

(2) Verträge können telefonisch, per E-Mail, per Kontaktformular, per Messenger sowie über die Website zustande kommen. Die technische Abwicklung digitaler Produkte erfolgt über ThriveCart, Stripe und/oder PayPal.

(3) Ausschließliche Vertragssprache ist Deutsch. Übersetzungen dienen lediglich der Information; im Zweifelsfall ist der deutsche Wortlaut maßgeblich.

(4) Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.

### § 2 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

(1) Es gilt das Recht der Republik Zypern unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG). Für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB bleiben die zwingenden Verbraucherschutzbestimmungen des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, unberührt.

(2) Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten mit Unternehmern ist Paphos, Zypern. Verbraucher können den Anbieter an ihrem Wohnsitz oder am Sitz der Gruppe in Paphos in Anspruch nehmen; sie können vom Anbieter nur an ihrem Wohnsitz verklagt werden.

(3) Wir weisen darauf hin, dass Verbraucher die Möglichkeit einer außergerichtlichen Online-Streitbeilegung gemäß VO (EU) Nr. 524/2013 unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr> nutzen können. Wir nehmen an diesem Verfahren nicht teil.

### **§ 3 Leistungsangebot**

(1) Der Anbieter bietet folgende Produkte an:

#### **B2C-Produkte (Endkunden / Hundehalter):**

- „SturmFrei!“ Gruppencoaching - Online-Gruppenprogramm zum Alleinbleiben-Training

#### **B2B-Produkt (Fachpublikum / Hundetrainer):**

- Coaching- und Ausbildungsformate für Unternehmer (insbesondere Hundetrainer) - Programme zur fachlichen Weiterbildung, Spezialisierung und Begleitung gewerblich tätiger oder sich in Ausbildung befindlicher Hundetrainer. Inhalte, Umfang und Konditionen ergeben sich aus der jeweiligen Produktbeschreibung zum Zeitpunkt der Buchung. Vertragspartner dieser Produkte sind ausschließlich Unternehmer im Sinne des § 14 BGB.

Die maßgeblichen Inhalte, Preise und Konditionen richten sich nach den Angaben auf der Website zum Zeitpunkt der Buchung.

(2) Der Anbieter bietet darüber hinaus kostenfreie Live-Webinare sowie kostenfreie telefonische Erstgespräche (Beratungsgespräche, gebucht über Calendly) zur Information über die Programme und zur Klärung des passenden Angebots an. Diese Webinare und Gespräche stellen keine entgeltliche Beratungsleistung dar und begründen keinen eigenständigen Beratungsvertrag und keine Beratungspflicht; sie dienen ausschließlich der Information und Programmwahl.

(3) Der Anbieter behält sich ausdrücklich vor, Inhalte der Produkte jederzeit zu ändern, zu ergänzen oder einzustellen, sofern die wesentlichen Hauptleistungspflichten hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

### **§ 4 Vertragsschluss**

(1) Die Darstellung der Produkte auf der Website des Anbieters sowie auf einer externen Bezahlsseite (z. B. ThriveCart) stellt noch kein verbindliches Verkaufsangebot des Anbieters dar, sondern fordert den Kunden auf, ein Kaufangebot abzugeben.

(2) Der Vertragsschluss kann auf zwei Wegen erfolgen:

#### **a) Über die Website mit Weiterleitung zur Bezahlsseite:**

Der Kunde wählt das gewünschte Produkt auf der Website aus und gelangt über die Schaltfläche „Jetzt buchen“ (oder eine vergleichbar bezeichnete Schaltfläche) auf die Bezahlsseite. Dort gibt er die für die Abwicklung erforderlichen Daten ein, wählt eine Zahlungsart und schließt den Bestellvorgang ab.

#### **b) Direkt über einen Link zur Bezahlsseite:**

Der Kunde kann auch über einen direkten Link (z. B. aus einer E-Mail, einem Newsletter, einem Verkaufsgespräch oder einem Webinar) unmittelbar auf die Bezahlsseite gelangen und den Bestellvorgang dort abschließen.

(3) Mit Klick auf die Schaltfläche „Jetzt Kaufen“ (oder eine vergleichbar bezeichnete Schaltfläche) gibt der Kunde ein verbindliches Kaufangebot ab. Der Anbieter nimmt das Angebot durch Versand einer Bestellbestätigungs-E-Mail mit Zugangsdaten an. Erst mit Zugang dieser Annahme kommt der Vertrag zustande.

(4) Es gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung ausgewiesenen Preise. Rabatt- und Aktionsangebote sind zeitlich oder mengenmäßig begrenzt; ein Rechtsanspruch darauf besteht nicht.

### **§ 5 Zahlungsbedingungen**

- (1) Sämtliche Preise sind Nettopreise. Da der Anbieter keine Umsatzsteuer erhebt, entsprechen Netto- und Bruttopreise derzeit einander (Netto = Brutto).
- (2) Rechnungen werden per E-Mail als PDF oder Link zum PDF versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort fällig.
- (3) Der Zugang zum gebuchten Programm setzt den vollständigen Zahlungseingang voraus. Eine Freischaltung erfolgt umgehend nach Gutschrift auf dem Konto des Anbieters.
- (4) In geeigneten Fällen kann eine Ratenzahlungsvereinbarung getroffen werden. Der Gesamtbetrag kann bei Ratenzahlung höher sein als bei Einmalzahlung; die genaue Höhe wird vorab mitgeteilt. Eine vorzeitige Ablösung der Raten ist nicht möglich.
- (5) Gerät der Kunde mit einer Rate in Verzug, wird der Anbieter per E-Mail mahnen und eine angemessene Nachfrist setzen. Erfolgt die Zahlung auch innerhalb der Nachfrist nicht, wird der gesamte noch ausstehende Betrag sofort zur Zahlung fällig (Gesamtfälligkeit). Zusätzlich können Verzugszinsen sowie Mahnkosten geltend gemacht werden; bei Übergabe an einen Rechtsanwalt trägt der Kunde die entstehenden Kosten.
- (6) Eine Aufrechnung gegen Forderungen des Anbieters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen zulässig. Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts ist ausgeschlossen, es sei denn, der Gegenanspruch beruht auf demselben Vertragsverhältnis.
- (7) Bei Zahlungsverzug ist der Anbieter berechtigt, die Leistung zu verweigern oder zu unterbrechen, bis alle fälligen Zahlungen erbracht sind.

## **§ 6 Zugang, Zugriffsdauer und Nutzungskonto**

- (1) Zugang zum gebuchten Produkt besteht erst nach vollständigem Zahlungseingang. Die Freischaltung einzelner Module kann schrittweise erfolgen.
- (2) Die Zugriffsdauer beträgt:
  - SturmFrei! Gruppencoaching: 6 Monate ab Kaufdatum
  - Coaching- und Ausbildungsformate für Unternehmer: gemäß individueller Programmvereinbarung (in der Regel Programmlaufzeit zzgl. einer angemessenen Nachnutzungsphase für Kursinhalte)

Nach Ablauf der Zugriffsdauer erlischt der Zugang zu Inhalten, Betreuung und Produkt-Updates ersatzlos.

- (3) Zugangsdaten sind vertraulich zu behandeln und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Bei Anhaltspunkten für eine unbefugte Nutzung ist der Anbieter unverzüglich zu informieren.
- (4) Der Anbieter kann den Zugang vorläufig oder dauerhaft sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte für einen Verstoß gegen diese AGB oder geltendes Recht vorliegen oder ein sonstiges berechtigtes Interesse besteht.

## **§ 7 Widerrufsrecht / Ausschluss des Widerrufsrechts**

### **A) SturmFrei! Gruppencoaching (B2C)**

- (1) Bei digitalen Inhalten und Dienstleistungen, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden, erlischt das gesetzliche Widerrufsrecht gemäß § 356 Abs. 5 BGB, sobald der Anbieter mit der Ausführung des Vertrags begonnen hat, nachdem der Verbraucher
  - (a) ausdrücklich zugestimmt hat, dass der Anbieter vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung beginnt, und
  - (b) bestätigt hat, dass er mit dieser Zustimmung sein Widerrufsrecht verliert.

(2) Mit Abschluss der Buchung erklärt der Verbraucher ausdrücklich, dass er damit einverstanden ist, dass der Anbieter umgehend nach Vertragsschluss mit der Erfüllung beginnt, und er nimmt zur Kenntnis, dass er hierdurch sein gesetzliches Widerrufsrecht verliert, sobald der Vertrag vollständig erfüllt ist.

(3) Ein gesetzliches Widerrufsrecht besteht damit für das SturmFrei! Gruppencoaching nicht. Die freiwillige 14-tägige Geld-zurück-Garantie für das Gruppencoaching (vgl. § 8) bleibt hiervon unberührt.

### **B) Coaching- und Ausbildungsformate für Unternehmer (B2B)**

(4) Coaching- und Ausbildungsformate, die sich ausschließlich an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB richten, unterliegen nicht dem gesetzlichen Widerrufsrecht im Sinne der §§ 312 ff. BGB. Ein Widerrufsrecht besteht nicht.

(5) Mit Buchung bestätigt der Teilnehmer ausdrücklich, dass er das Produkt im Rahmen seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit erwirbt. Eine Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen erfolgt nicht, sobald der Zugang zum Programm freigeschaltet oder der erste Live-Call stattgefunden hat.

### **§ 8 Freiwillige Geld-zurück-Garantie (nur SturmFrei! Gruppencoaching)**

(1) Unabhängig von dem nach § 7 ausgeschlossenen gesetzlichen Widerrufsrecht gewährt der Anbieter für das SturmFrei! Gruppencoaching eine freiwillige 14-tägige Geld-zurück-Garantie. Diese Garantie begründet keinen gesetzlichen Anspruch und ist nicht mit einem Widerrufsrecht gleichzusetzen.

(2) Die Garantie setzt kumulativ voraus:

a. Das Workbook wird ohne Gebrauchsspuren binnen 14 Tagen nach Kaufdatum per Post an den Anbieter zurückgesandt. Bei Gebrauchsspuren behält der Anbieter 15,00 € ein.

b. Sämtliche Kursvideos bis einschließlich Phase 1.2 (zweites Video) wurden zu 100 % abgerufen (Nachweis über die Kursplattform).

c. Der Kunde hat mindestens ein Trainingsvideo gemäß dem vorgegebenen Frageschema eingereicht.

(3) Anfragen sind ausschließlich per E-Mail an [kontakt@hundalleinlassen.de](mailto:kontakt@hundalleinlassen.de) zu stellen; Anfragen über Social-Media-Kanäle werden nicht bearbeitet. Der Anbieter prüft jede Anfrage individuell und erstattet den Kaufpreis bei Vorliegen aller Voraussetzungen vollständig.

(4) Für Coaching- und Ausbildungsformate, die sich an Unternehmer richten, wird keine Geld-zurück-Garantie gewährt.

### **§ 9 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen**

(1) Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus der jeweiligen Produktbeschreibung zum Zeitpunkt der Buchung.

(2) Sagt der Kunde einen gebuchten Termin wiederholt ab, ist der Anbieter berechtigt, keinen Ersatztermin anzubieten. Der Anspruch auf Zahlung bleibt bestehen; eine Erstattung erfolgt nicht.

(3) Gruppen-Calls werden aufgezeichnet und können im Nachhinein angesehen werden. Ein Anspruch auf Live-Teilnahme besteht nicht.

(4) Fragen für Live-Calls (einschließlich Live-Calls in Coaching- und Ausbildungsformaten für Unternehmer) sind bis spätestens 09:00 Uhr am Tag des Calls einzureichen. Geht keine Frage ein, entfällt der Call ersatzlos und wird nicht nachgeholt. Der Anbieter informiert über den Ausfall.

(5) Bricht der Kunde das gebuchte Programm ab, erlischt jeder Erstattungsanspruch für bereits geleistete Zahlungen.

## **§ 10 Leistungsbestandteile SturmFrei! Gruppencoaching**

(1) Bestandteil des SturmFrei! Gruppencoachings ist der Zugang zur SturmFrei!-Trainingsapp (Microsoft-basiert; Installationsanleitung nach Buchung).

(2) Ein gedrucktes Workbook wird per Post an Kunden mit Lieferadresse in Deutschland, Österreich oder der Schweiz versandt. Bei Lieferadressen außerhalb dieser Länder erfolgt der Versand des Workbooks nicht; eine digitale Version des Workbooks wird in diesem Fall bereitgestellt.

(3) Der Anbieter kann von Zeit zu Zeit zusätzliche Boni oder Sonderkonditionen anbieten, die jeweils gesondert auf der Website oder im Bestellprozess ausgewiesen werden. Diese Boni stellen keine vertraglichen Hauptleistungen dar und begründen keinen klagbaren Anspruch, sofern die jeweils mitgeteilten Voraussetzungen nicht erfüllt sind.

## **§ 11 Urheberrecht und Nutzungsrechte**

(1) Sämtliche Inhalte der Programme (Texte, Videos, Audiodateien, Grafiken, Workbooks, Methoden, Konzepte und sonstige Unterlagen) sind urheberrechtlich geschützt und verbleiben im Eigentum des Anbieters.

(2) Dem Kunden wird ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für die Dauer des Vertragszeitraums zum ausschließlich persönlichen Gebrauch eingeräumt. Insbesondere ist untersagt:

- Inhalte an Dritte weiterzugeben, zu vervielfältigen oder öffentlich zugänglich zu machen;
- Inhalte - auch nach Ende der Zusammenarbeit - kommerziell zu nutzen oder in eigene Ausbildungsprodukte zu übertragen;
- Marken und Logos des Anbieters ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung zu verwenden.

(3) Teilnehmer von Coaching- und Ausbildungsformaten für Unternehmer dürfen die erworbenen Methoden und Konzepte in ihrer eigenen Berufspraxis anwenden, jedoch nicht als eigene Lehrkonzepte veröffentlichen, weiterlizenzieren oder in Ausbildungsformaten Dritter einsetzen, ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Anbieters.

(4) Mit Ablauf der Zugriffsdauer erlischt das Nutzungsrecht an der Plattform; bereits heruntergeladene Inhalte dürfen nur für eigene Studienzwecke genutzt werden.

## **§ 12 Ausschluss vom Programm und Stornierung durch den Anbieter**

(1) Der Anbieter ist berechtigt, einen Gruppen-Call oder Live-Call abzusagen, wenn der Referent kurzfristig erkrankt und kein Ersatz gestellt werden kann. Der Termin wird an das Ende des laufenden Programms angehängt.

(2) Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden - insbesondere bei wiederholten Störungen des Ablaufs, Verletzung der Geheimhaltungspflicht oder Nichteinhalten von Terminabsprachen trotz Abmahnung - ist der Anbieter berechtigt, den Kunden fristlos vom Programm auszuschließen. Bereits geleistete Zahlungen werden nicht erstattet.

## **§ 13 Datenschutz**

(1) Der Anbieter erhebt, speichert und verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Erlaubnisgrundlagen und soweit dies für die Vertragserfüllung erforderlich ist.

(2) Zur Abwicklung einer Buchung werden folgende Daten benötigt: Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse; bei Unternehmern zusätzlich Firmenname und USt-IdNr. Korrekte Angaben sind für die Rechnungsstellung zwingend erforderlich.

(3) Die Zahlungsabwicklung erfolgt über ThriveCart, Stripe und/oder PayPal. Die jeweils erforderlichen Daten werden an den gewählten Dienstleister übermittelt; mit ThriveCart besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 DSGVO.

(4) Für die E-Mail-Kommunikation und Newsletter wird ActiveCampaign (WildMail) als CRM- und E-Mail-Marketing-System eingesetzt. Für die Durchführung von Live-Webinaren werden Webinar-Tools (z. B. Zoom Webinars) genutzt. Für die Buchung kostenfreier Erstgespräche wird Calendly verwendet. Mit den jeweiligen Anbietern bestehen die erforderlichen Auftragsverarbeitungsverträge.

(5) Für den Support werden Circle und Zoom genutzt. Einträge in der Support-Gruppe sind für andere Teilnehmer sichtbar; Calls werden aufgezeichnet und in der Gruppe veröffentlicht. Die SturmFrei!-App läuft auf einer Microsoft-basierten Infrastruktur; Einträge werden in SharePoint gespeichert. Server können sich außerhalb Deutschlands befinden. Mit Buchung stimmt der Kunde dieser Datenverarbeitung sowie den Datenschutzrichtlinien der eingesetzten Dienstleister zu.

(6) Die vollständige Datenschutzerklärung ist jederzeit unter <https://hundalleinlassen.de/datenschutzerklaerung/> abrufbar. Änderungen persönlicher Daten sind per E-Mail an [kontakt@hundalleinlassen.de](mailto:kontakt@hundalleinlassen.de) mitzuteilen.

## **§ 14 Technische Voraussetzungen**

Der Kunde ist selbst und auf eigene Kosten für einen funktionsfähigen Internetzugang sowie die erforderliche Hard- und Software (Browser, PDF-Reader, Microsoft Power Apps, Zoom, Circle) verantwortlich. Störungen aufgrund unzureichender technischer Ausstattung auf Kundenseite begründen keinen Erstattungsanspruch. Der Kunde trägt insbesondere Sorge dafür, dass seine Audioeinstellungen während Calls einwandfrei funktionieren.

## **§ 15 Allgemeine Hinweise zum Programm**

(1) Sämtliche Programme basieren auf Kooperation und eigenverantwortlicher Mitarbeit. Für einen bestimmten Lernerfolg kann keine Gewähr übernommen werden. Der Anbieter ist Prozessbegleiter; Entscheidungen und deren Umsetzung obliegen ausschließlich dem Kunden.

(2) Bei B2C-Programmen: Der Kunde ist für seine physische und psychische Gesundheit vollumfänglich selbst verantwortlich. Besteht oder bestand eine psychische Erkrankung, sollte vor Buchung ärztlicher Rat eingeholt werden. Der Anbieter behält sich vor, das Coaching in solchen Fällen abubrechen.

(3) Entscheidungen über eine medikamentöse Unterstützung des Hundes liegen ausschließlich beim Kunden in Absprache mit einem Veterinär-Verhaltensmediziner; der Anbieter übernimmt hierfür keine Verantwortung.

(4) Das Programm enthält verbindliche Regeln (z. B. Frageschema für Trainingsvideos, maximale Upload-Länge von 15 Minuten). Mit Buchung erkennt der Kunde diese Regeln ausdrücklich an.

(5) Bei Coaching- und Ausbildungsformaten für Unternehmer: Die vermittelten Methoden und Konzepte sind als fachliche Grundlage gedacht. Der Anbieter übernimmt keine Verantwortung für Ergebnisse, die der Teilnehmer in seiner späteren beruflichen Tätigkeit erzielt.

## **§ 15a Kein Erfolgsversprechen**

(1) Der Anbieter garantiert nicht, dass der Hund des Kunden nach Durchlaufen des Programms eine bestimmte Zeit allein bleiben kann oder bestimmte Verhaltensziele erreicht werden. Trennungsstress ist ein individuelles, multifaktorielles Verhaltensthema; der Trainingserfolg hängt maßgeblich von der eigenverantwortlichen Mitarbeit des Kunden, den individuellen Voraussetzungen des Hundes (Vorgeschichte, Gesundheit, Charakter, Lebensumfeld) sowie Faktoren ab, auf die der Anbieter keinen Einfluss hat.

(2) Erfahrungsberichte, Fallbeispiele und Testimonials auf der Website, in Werbematerialien oder im Programm dokumentieren individuelle Erfolge einzelner Teilnehmer und stellen keine Zusicherung für vergleichbare Ergebnisse beim Kunden dar.

(3) Der Anbieter ist kein Tierarzt und ersetzt keine veterinärmedizinische oder verhaltensmedizinische Diagnostik oder Behandlung. Bei medizinischen oder schwerwiegenden verhaltensmedizinischen Verdachtsmomenten ist ein Tierarzt oder Veterinär-Verhaltensmediziner zu konsultieren.

(4) Aussagen in Webinaren, Verkaufsgesprächen, Werbematerialien oder auf der Website zu möglichen Trainingsergebnissen oder Zeitrahmen sind unverbindliche Orientierungswerte auf Basis von Erfahrungswerten mit anderen Kunden und stellen keine vertragliche Zusicherung dar.

## **§ 16 Know-how-Schutz und Geheimhaltung**

(1) Sämtliche Informationen über die Methoden, Konzepte und Betriebsabläufe des Anbieters, die dem Kunden im Rahmen der Zusammenarbeit bekannt werden, unterliegen der Geheimhaltungspflicht. Der Kunde verpflichtet sich, diese Informationen weder weiterzugeben noch anderweitig zu verwerten.

(2) Dies gilt insbesondere für Teilnehmer von Coaching- und Ausbildungsformaten für Unternehmer: Inhalte, Methoden, Konzepte, Strukturen, Skripte und sonstige Unterlagen des Programms dürfen nicht öffentlich geteilt, veröffentlicht oder in eigenen Produkten verwertet werden. Bei Verletzung dieser Pflicht wird eine angemessene Vertragsstrafe fällig.

(3) Über die Zusammenarbeit darf der Kunde nach schriftlicher Zustimmung des Anbieters berichten.

(4) Die Geheimhaltungspflicht gilt über das Ende der Zusammenarbeit hinaus.

(5) Ausgenommen sind Informationen, die zum Zeitpunkt der Offenbarung bereits allgemein bekannt waren, unabhängig vom Anbieter entwickelt wurden oder ohne Verschulden des Kunden öffentlich bekannt geworden sind.

## **§ 17 Verschwiegenheit beider Parteien**

(1) Der Anbieter verpflichtet sich, während der Dauer und nach Beendigung des Programms über alle vertraulichen Informationen des Kunden Stillschweigen zu bewahren.

(2) Der Kunde ist verpflichtet, über alle vertraulichen Informationen Dritter (einschließlich anderer Programmteilnehmer), von denen er im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangt, Stillschweigen zu bewahren.

## **§ 18 Haftung für Inhalte**

(1) Der Anbieter stellt Muster und Handlungsoptionen zur Verfügung. Die Umsetzungsverantwortung liegt ausschließlich beim Kunden.

(2) Vorlagen und Dokumente stellen Muster dar; eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität wird nicht übernommen.

(3) Der Anbieter behält sich vor, Inhalte und eingesetzte Tools jederzeit zu ändern.

## **§ 19 Haftungsbeschränkung**

- (1) Der Anbieter haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (2) Für die fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), deren Erfüllung die ordnungsgemäße Vertragsdurchführung erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut, haftet der Anbieter auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.
- (3) Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Dies gilt auch für Erfüllungsgehilfen.
- (4) Da Datenkommunikation über das Internet nach dem Stand der Technik nicht fehlerfrei und jederzeit verfügbar garantiert werden kann, haftet der Anbieter nicht für temporäre Einschränkungen. Reguläre Wartungsfenster werden rechtzeitig angekündigt.
- (5) Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

## **§ 20 Höhere Gewalt**

- (1) Höhere Gewalt liegt vor bei Ereignissen, die von außen einwirken, keinen betrieblichen Zusammenhang aufweisen und auch durch äußerste zumutbare Sorgfalt nicht abgewendet werden können. Hierzu zählen insbesondere Naturkatastrophen, Kriege, Bürgerkriege, Pandemien sowie behördliche Quarantäneanordnungen.
- (2) Tritt ein solches Ereignis ein, informieren die Parteien einander unverzüglich. Die Vertragspflichten werden für die Dauer der Behinderung ausgesetzt.
- (3) Dauert die Behinderung länger als 6 Monate, kann jede Partei den Vertrag mit einer Frist von 3 Wochen zum Monatsende in Textform kündigen. Bereits erbrachte Leistungen sind zu vergüten; Vorauszahlungen für nicht erbrachte Leistungen werden erstattet. Platzreservierungsgebühren sind von der Erstattung ausgenommen.
- (4) Bei einer Behinderungsdauer von mehr als 12 Monaten wird der Vertrag automatisch aufgelöst. Es wird eine Endabrechnung erstellt; Gutschriften werden innerhalb von 14 Tagen nach Versand ausgezahlt, ausstehende Zahlungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Endabrechnung zu leisten.

## **§ 21 Änderungen dieser AGB**

Diese AGB können geändert werden, wenn ein sachlicher Grund vorliegt (z. B. Gesetzänderungen, Angebotsänderungen, Rechtsfortentwicklung). Bei wesentlichen Änderungen informiert der Anbieter rechtzeitig per E-Mail. Der Kunde hat nach Erhalt der Information ein 14-tägiges Widerspruchsrecht in Textform. Widerspricht er nicht fristgerecht, werden die geänderten AGB Vertragsbestandteil. Auf diese Rechtsfolge wird in der Mitteilung ausdrücklich hingewiesen.

## **§ 22 Schlussbestimmungen**

- (1) Nebenabreden, Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Textform (E-Mail genügt). Mündliche Absprachen sind nicht verbindlich.
- (2) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzlich zulässige Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.
- (3) Es gelten ausschließlich diese AGB in der jeweils gültigen Fassung.

*Stand: 2026 - Larissa Dubau Coaching LLC, Sheridan, Wyoming, USA / Member:  
Fachzentrum fuer Hundeverhalten & Beziehung Ltd., Paphos, Zypern*